



FREIE WÄHLER

Buckenhof

An Herrn
Bürgermeister Förster
Gemeinde Buckenhof

23.6.2005

Die **Freien Wähler Buckenhof** stellen hiermit folgenden

Antrag

Die Gemeinde Buckenhof erklärt ihre öffentlichen Gebäude zu rauchfreien Zonen; der Wirt des Hallerhofes, Hr. Papas, wird gebeten, Nichtraucher-Zonen im Lokal Aphroditä auszuzeichnen.

Darüber hinaus richtet der Gemeinderat Buckenhof an die Verwaltungsgemeinschaft Uttenreuth die Bitte, eine entsprechende Maßnahme auch in deren Gebäuden durchzuführen.

Begründung

Die Gefahren des Rauchens für die Gesundheit sind hinlänglich bekannt; die auf langjährigen Rauch-Genuss zurückzuführenden Kosten für das öffentliche Gesundheitswesen sind exorbitant. Doch nicht nur die Raucher selber sind davon betroffen (Passiv-Rauchen).

Aus diesem Grund ist die Einführung von rauchfreien Zonen in vielen Ländern mittlerweile bereits gesetzlich geregelt und das Rauchen in öffentlichen Gebäuden und Einrichtungen bzw. Lokalen vielfach verboten (so z.B. Frankreich und Italien). Auch in Deutschland finden sich immer mehr rauchfreie Zonen, so z.B. Nichtraucher Flüge oder Züge, oder solche mit ausgezeichneten Raucher-Zonen; dies gilt bereits für viele Bahnhöfe der Deutschen Bahn. Ebenso gehen immer mehr öffentliche Einrichtungen dazu über, ihre öffentlichen Gebäude zu rauchfreien Zonen zu erklären. In den Erlanger Nachrichten vom 23.6. fand sich der Artikel „Essen ohne Qualmerei“, auf den hier ebenso verwiesen sei. Hier wird deutlich, dass durch die Einführung solcher Bereiche auch eine Attraktivitätssteigerung für die betroffenen Gastronomie Betriebe erzielt werden kann.

Wir halten eine gesetzliche Regelung, wie in manchen Ländern der EU realisiert, für überflüssig und bevorzugen eine solche auf freiwilliger Basis. Daher sollten wir jetzt für unsere Bürger handeln.

Freie Wähler Buckenhof